

## Klassifikation von Sicherheitsschuhen nach DIN EN ISO 20345:2011

Alle Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch müssen nach der EN 20345 geprüft sein. Der Einsatz der jeweiligen Schuhe richtet sich nach Grad der Gefährdung. Bei allen Schuhen können Zusatzanforderungen erforderlich werden ( z.B. Durchtrittssicherheit, Anforderungen an Wärme- oder Kälteisolierung ). Diese Sicherheitsschuhe sind dementsprechend gekennzeichnet. Der EN 20345 folgend müssen alle Sicherheitsschuhe dieser Kategorie mit einer Zehenschutzkappe für hohe Belastungen ausgestattet sein, die eine Schutzwirkung mit einer Prüfenergie von 200 Joule und gegen Druck einer Druckbelastung von mindestens 15 kN stand hält.

### Kennzeichnung

#### 1. Schuhe aus Leder oder anderem Material, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuh

Kategorie	Grundanforderung	Zusatzanforderung
S B	I	-----
S 1	I	geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahme im Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Kraftstoffbeständigkeit der Sohle
S 1 P	I	wie S 1, nur zusätzlich Durchtrittssicherheit der Sohle
S 2	I	wie S 1, nur zusätzlich beständig gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme
S 3	I	wie S 2, nur zusätzlich Durchtrittssicherheit und eine profilierte Laufsohle

#### 2. Vollgummischuhe oder Gesamtpolymerschuh

Kategorie	Grundanforderung	Zusatzanforderung
S 4	II	geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahme im Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Kraftstoffbeständigkeit der Sohle
S 5	II	wie S 4, nur zusätzlich Durchtrittssicherheit und eine profilierte Laufsohle

Alle Angaben ohne Gewähr. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte den aktuellen Ausgaben der FN Normen. Änderungen vorbehalten.

### Zusatzanforderungen

Kennzeichen	Anforderung
P	Durchtrittssicherheit*
A	Antistatische Schuhe*
HI	Wärmeisolierung des Sohlenkomplexes
CI	Kälteisolierung
E	Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich*
WRU	Beständigkeit gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme

\* wird bei den S 1 - S 3 Schuhen, bei denen es bereits zur Grundanforderung gehört, nicht gesondert gekennzeichnet.

### Rutschbeständigkeit der Laufsohle

Die Rutschbeständigkeit der Laufsohle wird in zwei verschiedenen Situationen gemäß EN ISO 13287 getestet und bewertet.

Testuntergrund	Testflüssigkeit	Kennz.
Keramikfliesen	Reinigungsmittel ( Natriumlaurylsulfatlösung SLS )	<b>SRA</b>
Stahlboden	Glyzerin	<b>SRB</b>
sofern beide Test bestanden wurden		<b>SRC</b>



ESD Schuhe verhindern zuverlässig die elektrische Aufladung des Trägers. Die Schaden verursachende Entladung (Funkenbildung) wird dadurch unterbunden.

### Definition der Schuhweiten:

Weite 7	normale Passform für schlanke/normale Damenfüße
Weite 8	normale Passform für schlanke/normale Herrenfüße
Weite 11	weite Passform für normale/kräftige Herrenfüße
Weite 12	sehr weite Passform für kräftige/breite Herrenfüße

Alle Angaben ohne Gewähr. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte den aktuellen Ausgaben der FN Normen. Änderungen vorbehalten.